

IKA Wasser2035

Jahresbericht 2025



Lagebericht

Allgemeiner Geschäftsverlauf

Die IKA Wasser2035 darf auf ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Sowohl in Bezug auf die Wasserbewirtschaftung als auch im Hinblick auf die Realisierung der Ringleitung im Reusstal wurden wichtige Fortschritte erzielt.

Für das Bauprojekt der Ringleitung konnte ein schlagkräftiges Projektteam zusammengestellt werden. Die Gesamtprojektleitung obliegt Philip Burch, dem stellvertretenden Geschäftsleiter der IBW Technik AG in Wohlen; für die Umsetzung zeichnen sich die Ingenieurbüros A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt AG, Minikus Vogt & Partner AG sowie Emch+Berger AG verantwortlich, als Fachplaner wurden CSD Ingenieure im Bereich Umwelt und die Dr. von Moos AG im Bereich Geologie gewonnen, unterstützend wirkt F.Preisig AG im Bereich Erwerb von Durchleitungen.

Parallel dazu wurden die hydrogeologische Studie für das geplante Grundwasserpumpwerk Zimberhübel abgeschlossen sowie die Wasserbilanz aktualisiert. Die Notwendigkeit des GWPW Zimberhübel wurde bestätigt; 2026 soll ein entsprechendes Vorprojekt ausgelöst werden.

Im Rahmen der Delegiertenversammlung 2025 wurde die Gemeinde Künten als 22. Mitglied der IKA Wasser2035 aufgenommen. Mit Charles Hegglin und Raymond Tellenbach wurden zwei Mitglieder des Verwaltungsrats verabschiedet, die das Projekt seit Beginn begleitet hatten; mit Christoph Meyer und Stephan Troxler konnten zwei kompetente Nachfolger gefunden werden.

Risikobeurteilung

Die IKA Wasser2035 betreibt ein Risikomanagement, das auch ein internes Kontrollsystem (IKS) beinhaltet. An seiner Sitzung vom 12. Dezember 2025 hat sich der Verwaltungsrat mit dem Risikoportfolio auseinandergesetzt und die Massnahmen an die aktuellen Gegebenheiten angepasst. Das bestehende Risikomanagement der IKA Wasser2035 wurde als angemessen und ausreichend beurteilt.

Ausblick

All diese Entwicklungen zeigen, dass das Vorhaben planmässig vorankommt. Wir sind deshalb zuversichtlich, auch die nächsten Meilensteine termingerecht zu erreichen:

bis Ende 2026	Fertigstellung Bauprojektierung
anschliessend	Baubewilligungsverfahren
ab 2028	Realisierung erste Teilstrecke im Reusstal
ab 2030/31	Inbetriebnahme Ringleitung

Die erfolgreiche Umsetzung unseres Projekts erfordert weiterhin eine enge Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Wasserversorgungen, aber auch mit den kantonalen Behörden und sämtlichen weiteren Partnern. Der Verwaltungsrat der IKA Wasser2035 dankt allen Beteiligten für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung.

Norbert Ender
Verwaltungsratspräsident

Bilanz per 31. Dezember 2025

Aktiven [in CHF]	31.12.2025	31.12.2024
Finanzvermögen	1'944'838.85	1'020'301.49
Verwaltungsvermögen	809'879.14	338'344.70
Total Aktiven	2'754'717.99	1'358'646.19

Passiven	31.12.2025	31.12.2024
Fremdkapital	196'251.70	129'834.75
Eigenkapital	2'558'466.29	1'228'811.44
Total Passiven	2'754'717.99	1'358'646.19

Erfolgsrechnung 2025

[in CHF]	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Personalaufwand	26'313.47	19'195.00	17'866.57
Sach- und übriger Betriebsaufwand	612'072.72	562'383.00	519'919.91
Betrieblicher Aufwand	638'386.19	581'578.00	537'786.48
Entgelte	572'334.44	523'533.00	479'771.65
Betrieblicher Ertrag	572'334.44	523'533.00	479'771.65
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-66'051.75	-58'045.00	-58'014.83
Finanzaufwand	0.00	0.00	-0.09
Finanzertrag	0.00	0.00	278.18
Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00	278.27
Operatives Ergebnis	-66'051.75	-58'045.00	-57'736.56
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-66'051.75	-58'045.00	-57'736.56

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

Jahreslieferung

	m3	%
IB Wohlen AG	649'293	95.8%
GW Villmergen	28'645	4.2%
WV Waltenschwil	-	0.0%
Total	677'938	100.0%

Jahresbezug

	m3	%
Büttikon	57'109	8.4%
Dintikon	66'365	9.8%
Dottikon	209'151	30.9%
Hägglingen	64'452	9.5%
Hendschiken	58'127	8.6%
Sarmenstorf	11'983	1.8%
Uezwil	2'360	0.3%
Villmergen	6'736	1.0%
Waltenschwil	201'655	29.7%
Total	677'938	100.0%

Ziel und Zweck

Wasser2035 ist ein Generationenprojekt mit dem Ziel, die Trinkwasserversorgung im Bünztal und im Reusstal langfristig zu sichern.

Organisation

Am 9. Juni 2022 wurde die interkommunale Anstalt (IKA) Wasser2035 mit 21 Mitgliedern gegründet. Die IKA Wasser2035 ist eine schlanke Dachorganisation, die die effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten sowie den sicheren Betrieb des Systems gewährleistet.

Die IKA Wasser2035 ist ein Musterbeispiel der überregionalen Zusammenarbeit: Die beteiligten Wasserversorgungen bauen und betreiben die notwendige Infrastruktur gemeinsam. Sie bleiben jedoch Eigentümer ihrer bestehenden Anlagen und Leitungen und versorgen auch künftig ihre Kundinnen und Kunden in eigener Verantwortung mit Trinkwasser.

Mitglieder

Die IKA Wasser2035 umfasst insgesamt 20 Gemeinden sowie die privatrechtlich organisierte IB Wohlen AG (ibw) und den Regionalen Wasserverband Mutschellen (RWVM), dem die Gemeinden Berikon, Widen, Rudolfstetten, Zufikon und Oberwil-Lieli angeschlossen sind.

Gemeinden:

Bettwil	Künten
Bremgarten	Mägenwil
Büttikon	Mellingen
Dintikon	Niederwil
Dottikon	Sarmenstorf
Fahrwangen	Tägerig
Fischbach-Göslikon	Uezwil
Hägglingen	Villmergen
Hendschiken	Waltenschwil
Kallern	Wohlenschwil

Organisationen:

IB Wohlen AG (ibw)
Regionaler Wasserverbund Mutschellen (RWVM)

Delegiertenversammlung

Der Delegiertenversammlung obliegt die strategische Führung der IKA Wasser2035. Gemäss Anstaltsordnung hat jedes Mitglied Anspruch auf einen Delegierten; dessen Wahl erfolgt durch das Exekutivorgan des Mitglieds für eine Dauer von vier Jahren.

Verwaltungsrat und Geschäftsführung



Verwaltungsrat (v. l. n. r.)

Patrick Keller Dottikon, Verwaltungsratsmitglied
Peter Lehmann Wohlen, Verwaltungsratsmitglied
Norbert Ender Niederwil, Präsident
Stephan Troxler Bremgarten, Verwaltungsratsmitglied
Christoph Meyer Waltenschwil, Verwaltungsratsmitglied



Geschäftsführung

Giovanni Romeo IBW Technik AG, Wohlen